

**GYMNASIUM
HORN-BAD MEINBERG**



Jgst.	Unterrichtsinhalt/-gegenstand	Kompetenzen	Methoden/Medien	Aufgabentypen
8	Erörterung: „Einen eigenen Standpunkt klären“	<p>Verfügen über eine zuhönergerechte Sprechweise (I,1)</p> <p>Strukturierter Vortrag eines eigenen Standpunktes und diesen argumentativ vertreten (I,6)</p> <p>Unterscheidung zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen bei strittigen Auseinandersetzungen, sachliche Auseinandersetzung mit Standpunkten anderer, Erarbeitung von Kompromissen (I,8)</p> <p>Argumentative Auseinandersetzung mit einem neuen Sachverhalt (II,4)</p> <p>Beantwortung von Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und Entwicklung des eigenen Textverständnisses auf dieser Grundlage (II,7)</p> <p>Nutzung von Büchern und Medien zur Informationsentnahme (III,2)</p> <p>Erkennen von verschiedenen Sprachebenen und –funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten (IV,1)</p> <p>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Podiumsdiskussion, • Recherche • Reportage nach einem Recherche-Protokoll schreiben <p>Lehrbuch (2) und themenspezifische Zusatztexte</p>	Typ 3

		Entscheidungen begründet treffen (IV,2)		
8	Zeitung: „Journalistisches Know-how erwerben“	<p>Beschaffung von Informationen, sachbezogene Auswahl, Ordnung erstellen und adressatenbezogene Weitergabe (I,3)</p> <p>Verarbeitung von Informationen zu mediengestützten Redebeiträgen (I,4)</p> <p>Schreibprozesse selbstständig gestalten (II,1)</p> <p>Verfassen von Zeitungstexten (II,3)</p> <p>Beantwortung von Fragen zu Texten sowie deren Gestaltung und Entwicklung eines Textverständnisses auf dieser Grundlage (II,7)</p> <p>Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren(II.8)</p> <p>Orientierung in Zeitungen (III,4)</p> <p>Untersuchung von Texten audiovisueller Medien im Hinblick auf deren Intention; Reflexion und Bewertung von deren Inhalten, Gestaltungs- und Wirkungsweisen (III,5)-</p> <p>Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (IV,13)</p> <p>Schreibungen kontrollieren mithilfe verschiedener Medien(IV,14)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche • Bilder als Erzählanlass • Textvisualisierungstechniken • Entwicklung und Auswertung diskontinuierlicher Texte • Präsentationstechniken <p>Lehrbuch (4)</p>	Typ 2
8	Längere Erzählung/ Novelle/ Drama	<p>Konstruktive Beteiligung an einem Gespräch (1,7)</p> <p>Inhaltszusammenfassung und Verfahren zur Textstrukturierung (II.6)</p> <p>Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu Texten und deren Gestaltung (II,7)</p> <p>Anwendung von textimmanenten Analyse- und</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Szenisches Spiel/ Standbilder • Literaturverfilmungen • Überarbeitungstechniken • Zitieren <p>Lektüre und themenspezifische</p>	Typ 6

		<p>Interpretationsverfahren bei altersgemäßen literarischen Texten und über die dazu erforderlichen Fachbegriffe verfügen (III,7)</p> <p>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)</p> <p>Festigung, Differenzierung und Erweiterung von Kenntnissen im Bereich der Syntax und Nutzung zur Analyse und zum Schreiben von Texten (IV,5)</p>	Zusatzmaterialien	
8	Sprachwelten: Fachsprache/ Sondersprache	<p>Verfügen über eine kommunikative Sicherheit (I,1)</p> <p>Äußerung von Empfindungen und Gedanken unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs (I,5)</p> <p>Vertreten von Positionen in Rollenspielen, Verknüpfung von Argumentation und Appell in freier Rede (I,6)</p> <p>Bewusstes Einsetzen von sprechgestaltenden Mitteln in unterschiedlichen Situationen (I,11)</p> <p>Nutzung von Formen appellativen Schreibens (II,5)</p> <p>Kenntnis und Verwendung von einfachen standardisierten Textformen (II,9)</p> <p>Orientierung in Zeitungen (III,4)</p> <p>Untersuchung von Texten audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention (III,5)</p> <p>Gestaltend mit Texten arbeiten (III,11)</p> <p>Erkennen von verschiedenen Sprachebenen und –funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten (IV,1)</p> <p>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele • Auswertung von Höreindrücken <p>Lehrbuch (7)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lexikon der Jugendsprache - Fernsehbeispiele 	Typ 4a

		<p>unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2) Unterscheidung von Sprachvarianten (IV,8) Einblick in die Sprachgeschichte gewinnen (IV,9)</p>		
8	„Mensch und Umwelt im Gedicht“	<p>Gestaltend sprechen (I,12) Inhaltszusammenfassung und Verfahren zur Textstrukturierung (II.6) Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu Texten und deren Gestaltung (II,7) Untersuchung von lyrischen Formen (III,9) Veränderung von Texten unter Verwendung akustischer, optischer oder szenischer Elemente (III,11) Erschließung von Wortbedeutungen, metaphorischer Sprache (IV,6)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • produktionsorientierter Umgang mit Lyrik <p>Lehrbuch (12) und themenspezifische Zusatztexte</p>	Typ 5
8	Werbung	<p>Beschaffung von Informationen, sachbezogene Auswahl, Ordnung erstellen und adressatenbezogene Weitergabe (I,3) Gestaltung appellativer Texte (II,5) Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren(II.8) Orientierung in Zeitungen (III,4) Untersuchung von Texten audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention (III,5) Unterscheidung von Sprachvarianten (IV,8) Einblick in die Sprachgeschichte gewinnen (IV,9)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Produktion eigener Anzeigen/ Spots • PC • Filmanalyse <p>Lehrbuch (14)</p>	Typ 4b
8	Bewerbung	<p>Über eine zuhönergerechte Sprechweise verfügen (I,1) Situationsangemessenen und adressatenbezogene</p>	<p>Lehrbuch (3) und themenspezifische Zusatztexte</p>	

		<p>Äußerung von Gedanken, Wünschen und Forderungen (I,5)</p> <p>Kenntnis und Verwendung von einfachen standardisierten Textformen (II,9)</p> <p>Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Informationen ordnen und festhalten (III,2)</p> <p>Orientierung in Zeitungen (III,4)</p> <p>Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (IV,2)</p> <p>Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (IV,13)</p> <p>Schreibungen kontrollieren mithilfe verschiedener Medien(IV,14)</p>		
--	--	---	--	--

Bei der Behandlung aller Unterrichtseinheiten zu berücksichtigen: IV.11-14 (richtig schreiben)

Legende: Kompetenz I: Sprechen und Zuhören
II: Schreiben
III: Lesen, Umgang mit Texten und Medien
IV: Reflexion über Sprache